

Zeitschrift: Schatzkästlein : Pestalozzi-Kalender
Herausgeber: Pro Juventute
Band: - (1976)

Rubrik: Für dich getestet

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Lage sein, die wichtigsten Rundfunkstationen allein nach ihren Signalen zu unterscheiden.

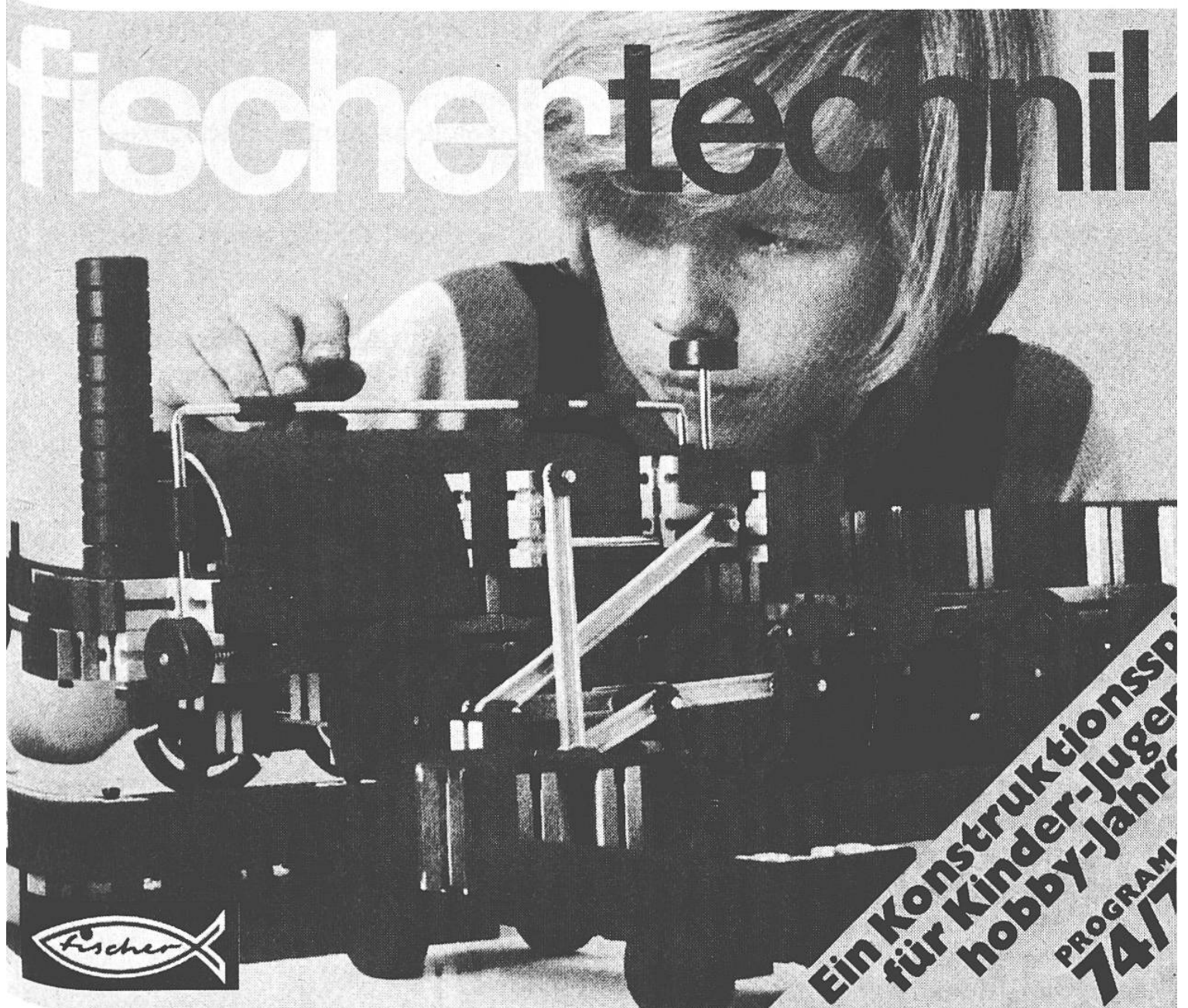
- Achte bei deinen Streifzügen auf kurzen Wellen nicht nur auf Rundfunksender, sondern auch auf die zahlreichen anderen Dienste, von den Wettermeldungen für Wasser- und Luftfahrzeuge bis hin zu den geheimnisvoll verschlüsselten Zahlenreihen für Spionageagenten.
- Übe das Morsealphabet. Halte ein langsam getastetes Telegramm auf dem Tonband fest und versuche es anschliessend zu entziffern.

Solltest du Funkgespräche privaten Charakters auffangen, so bist du verpflichtet, ihren Inhalt für dich zu behalten. Aus diesem Grunde darf ich dir auch nicht verraten, was gestern abend eine Fischersfrau aus Norddeutschland ihrem Mann auf hoher See über die Küstenfunkstelle Norddeich-Radio berichtete. Vielleicht hörst du's aber demnächst selber.

Für dich getestet:

Das «Fischer-Technik»-System

Meine Buben (6-, 12- und 14jährig) arbeiteten mit «Hobby 1» und «Hobby 2». Der erste Blick in die soliden, übersichtlich eingeteilten Konstruktionskästen bestätigt, was der Prospekt verspricht; eine durch und durch ausgereifte Sache! Sauber und präzise gearbeitete Teile aus zähen, unzerstörbaren Kunststoffen, Achsen und Federelemente aus veredeltem Metall warten darauf, von jungen



Ingenieuren verwendet zu werden. Es lohnt sich, die reich bebilderten Bauanleitungen genau zu studieren – nur so kommt man dahinter, wie viele technische Möglichkeiten in den Fischer-Bauteilen verborgen liegen. Rechtwinklig oder schiefwinklig, wie es eben beliebt, lassen sich die mit Nuten und Zapfen versehenen Grundbausteine aneinanderfügen – oder aufeinander – oder nebeneinander,

ohne jede Einschränkung. Da gibt es plattenartige Elemente, Gelenke, Winkelstücke, Zahnstangen und viele verschiedenartige Rollen und Räder: bereifte, genutete, mit Nocken und Zahnkränzen ausgestattete. Achsen, Kurbeln, Wellen und zahlreiche Klein-elemente vervollständigen das erfreuliche Sortiment. Die hübschen Fahrzeuge und Maschinen, welche sich mit «Hob-

by 1» zusammenbauen lassen, sind technisch einfach «richtig».

Mit «Hobby 2» aber kommt Leben in die Konstruktionen: Ein gefällig verschalter kleiner Elektromotor für 6-Volt-Batteriebetrieb mit anblockbarem Untersetzungsgetriebe entwickelt, wenn's sein muss, Bärenkräfte.

Für das von uns gebaute Raupenfahrzeug gab es in unserer Stube praktisch kein Hindernis; Sofakissen wurden mühelos überklettert, schwere Gegenstände durch den Traktor einfach beiseitegeschoben.

Schwierige Dinge wie Wechselgetriebe, ähnlich denen in einem Automobil, Klauenkupplungen, kardanische Kraftübertragungen, Differential- und Planetengetriebe lassen sich durch technisch schon etwas vorgebildete Jugendliche problemlos aufbauen und im Betrieb studieren. Kein Wunder, wenn sich auf dieser Stufe auch Papa am «Baukastenspiel» beteiligt. Noch mehr von Fischer: Den von uns geprüften Kasten geht laut Prospekt eine Reihe von Vorstufenkästen für die Kleinen (ab 4 Jahren) und sogenannte Grundkästen für Juniorkonstrukteure ab etwa 6 Jahren voraus. Die Folgeserien «Hobby S», «Hobby 3» und «Hobby 4» hingegen erweitern die angedeuteten Möglichkeiten auf die Bereiche der Baustatik (Kräne, Türme, Brücken), der Elektromechanik und der Schalt- und Regelungselektronik.

Und alles passt zu allem!

Weiter gibt es für Leute mit eigenen Ideen Ergänzungs- und Zusatzsortimente – mehr als sechzig (!), wenn ich richtig gezählt habe, so dass ich

allmählich geneigt bin zu glauben, was der grosse, bunte Faltprospekt behauptet:

- Beispiellose Ausbaumöglichkeiten
- System ohne Grenzen
- In Fischer-Technik steckt einfach alles!

Die Artikel im Abschnitt «Experimente» verfasste Willy Gamper